

**Buchheit O'Loughlin Co**  
**FURNITURE & UNDERTAKING**  
 Leichenbestatter und Einbalsamierer  
 318-320 West Dritte Straße  
 F. W. O'Loughlin, Jos. Sondermann } Einbalsamierer  
 und Ludwig Sondermann  
 Telefon: 1300, 926, 1253, 1660

**Polales.**  
 — „Colorite“ bei Clayton's. 31.4f  
 — Hinsichtlich Grabsteinen steht Scheffel & Son, 201 nördl. Cleburn.  
 — Geo. Thompson bei Phillips liegt ziemlich krank danieder.  
 — Dr. Bengert — Brillengläser angepaßt — über Pizer's. 4.4f  
 — Albert Seyde befiel sich einige Zeit bei seiner Tochter in Iowa zu Besuch.  
 — Der hiesige lizenzierte Apotheker Hall wird in Bälde in Phillips eine Apotheke eröffnen.

**Verzuzt die Geschäftstele und Firmen, die im Anzeiger & Herald anzeigen.**  
 — Frau B. Anor von Chapman, die vor einigen Wochen gegen einen Schißl fiel und sich eine Rippe brach, befindet sich auf der Besserung.  
 — Frau Hochbahn von, westl. 3. Straße, die sich kürzlich einer schwierigen Operation unterwarf, hat sich von derselben wieder vollständig erholt.  
 — „Deutsch-Amerika“, die beste illustrierte deutsche Wochenchrift, ist durch die „Anzeiger-Herald“ Publishing Co. zu beziehen. 4f  
 — Seimgemachtes Sauerkraut. 1 Gallone 30 Cents. 2 Quart. 15 Cents im  
 „Bee Hive“.  
 Oscar Koefler, Eigenth.  
 Tel. 100.

**The Hehnke-Johmann Co**  
 HARDWARE & PAINTS  
 — Herr und Frau J. P. Windolph haben von ihrem Sohne Peter, jr., Nachricht erhalten, daß drüben überm großen Teiche angekommen ist. Er trat die Seereise von Camp Union im Staate New York an.  
 — Ihr könnt Versicherungs-Policen gegen Feuer, Blitz und Tornados bei Chas. Wasmser erhalten. Es ist jetzt hierfür die geeignete Zeit, verabsäumt es nicht.  
 Chas. Wasmser, Agent,  
 31.4f Tel.: Vlad 547 ober 1810.

**Die Hehnke-Johmann Co**  
 HARDWARE & PAINTS  
 — Herr und Frau J. P. Windolph haben von ihrem Sohne Peter, jr., Nachricht erhalten, daß drüben überm großen Teiche angekommen ist. Er trat die Seereise von Camp Union im Staate New York an.  
 — Ihr könnt Versicherungs-Policen gegen Feuer, Blitz und Tornados bei Chas. Wasmser erhalten. Es ist jetzt hierfür die geeignete Zeit, verabsäumt es nicht.  
 Chas. Wasmser, Agent,  
 31.4f Tel.: Vlad 547 ober 1810.

**Unsere Bank soll eure Bank sein.**  
 Dies ist die Art und Weise, wie Sie nach unserem Wunsch fühlen sollen. Wir sind hier, Ihnen auf jede uns zugängliche Weise zu dienen.  
**Unsere Räumlichkeiten für unsere Kundenschaft**  
 sieht zu Ihrer Verfügung. Wir haben einen vollständigen Vorrath von Geseh-Formularen vorrätig und werden erfreut sein, Ihnen Beistand zu leisten im Ausarbeiten von Contracten, Urkunden usw.  
 Wenn Sie keine Geschäfts-Transaktionen haben, kommen Sie dennoch herein — Ihre Bank ist stets erfreut, Sie zu sehen.  
 Kauft Freiheits-Bonds.  
**STATE BANK OF GRAND ISLAND**  
 „Die Hauptdecke der Stadt.“  
 L. J. Dunn, Präsident F. J. Cleary, Kassirer  
 V. E. Evans, V.-Präs. A. A. Roeser, Hilfskassirer

— Wenn Ihr ein Grabdenkmal wünscht, geht zu Paine-Fishburn.  
 — Dr. Andrew J. Baker, Sprechzimmer über dem „Bee Hive“, Telefon: Office und Residenz: 128.  
 — R. Sanderfon von Chapman wurde nach dem hiesigen Hospital überführt und unterzog sich einer Operation.  
 — Die Familie Albert Quandt in Lake Township, welche an den Blattern erkrankt war, befindet sich wieder auf der Besserung.  
 — Zu vermieten — zwei moderne Zimmer mit Bad für leichte Hausführung. 109 1/2 nördl. Wheeler Ave. Tel.: Vlad 1378.  
 — Geo. D. Allen, 27, und die Schullehrerin Ina E. Benton, 26, Beide von Cameron Township, erhielten einen Trauschein.  
 — Dr. Higgins und Dr. Carlson Spezialisten für Auge, Ohr, Nase sowie Hals, Brillen angepaßt. Wälder geschliffen. Hedde Wldg. Phone 1689.  
 — Im Kreise ihrer Verwandten und Bekannten feierte Frau Henry Plume in Washington Township kürzlich in heiterer Weise ihr Weibensfest.  
 — Das Heim der Familie John Nolan in Jackson Township wurde unter Quarantäne gestellt, weil ein Mitglied der Familie am Scharlachfieber erkrankte.  
 — Wer gute, frische Vollmilch von Wem's Milchwirthschaft in's Haus geliefert haben möchte, wende sich an Ernst Rätz. Tel. 4131.  
 36.4f

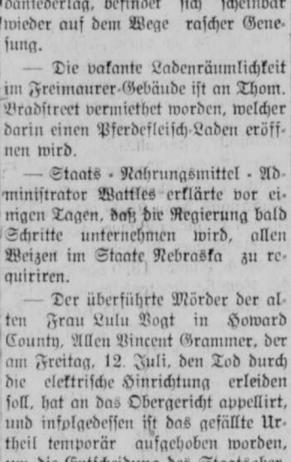
**Wm. Wenz.**  
 aus demselben den rechten Arm brach.  
 — Die bei Phillips wohnhafte Familie G. Godown verlor ihr erst wenige Tage altes Raubgeschweide wieder durch den Tod.  
 — V. P. S. und Cedar Möbel- u. Polster. Macht die Sachen wie neu aussehend. 36.4f

**The Hehnke-Johmann Co**  
 HARDWARE & PAINTS  
 — Herr und Frau Wm. Wenn feierten letzte Woche das Fest ihrer zehnjährigen Hochzeit, zu welcher Gelegenheit sie von einer Anzahl ihrer Nachbarn und Freunde überrascht wurden.  
 — Sam. Harper, ein seit einiger Zeit hier arbeitender Versicherungsagent aus Council Bluffs, wurde auf Veranlassung von dessen Gattin von Sheriff Siensers vor einigen Tagen wegen Verlassen seiner Frau verhaftet. Er wurde nach Iowa zurückgebracht.  
 — Die kommende Einziehung von Rekruten zwischen dem 1. und 10. Mai wird aus Nebraska 987 junge Leute fortnehmen. Dieselben gehen nicht, wie die Rekruten der ersten Einziehung, nach Camp Funston, sondern nach Fort Logan, Colo. weil Camp Funston bereits mit Rekruten angefüllt ist.  
 — Frau Frank Millard, geb. Fr. Christine Tische von hier, wird sich hier niederlassen, sobald ihr im Luftschiffer-Corps sich befindlicher Gatte nach Frankreich abreisen wird. Sie wohnt in California, besand sich jedoch einige Zeit in Lacoma, Wab., um in der Nähe ihres Gatten zu sein, der in Camp Lewis, Wab., ausgebildet wurde.  
 — Nur drei Monate währte die Ehe von Wm. Barr und seiner Gattin Neva, geb. W. Walters, deren Eltern an westl. 3. Straße wohnen. Am 1. Februar wurde die Ehe geschlossen und am 18. Februar war die Frau von dem Manne schon verlassen. Die Scheidung wurde am Samstag anhängig gemacht und am selben Tage fand auch schon die Scheidung im Gericht statt. Eine Geschichte mit Dampf!  
 — Wie ein Telegramm an Herrn J. W. Gross an nördl. Poplarstraße hier selbst vom Navigations-Bureau in Washington bekaht, besand sich sein Sohn John W. Gross auf dem amerikanischen Schiff „Cnelops“, das kürzlich mit Mann und Maus unterging, in der Eigenschaft als Dreiner. Man hat noch keine direkte Nachricht, daß das Schiff unterging, aber da es schon am 13. März fällig war, ist dessen Untergang ziemlich sicher.  
 — Weshalb wollt Ihr zu Hause euer eigenes Brod backen, wenn die „Star Bäckerei“ dieses für Euch besorgen kann? Ihr bekommt gerade so gutes Brod, wenn nicht besser, wie zu Hause gebackenes, und es ist bedeutend billiger für Euch. Die „Star Bäckerei“ ist mit den neuesten Maschinen und Defen eingerichtet. Wir nehmen Bestellungen an und liefern Euch das Brod in's Haus.  
 John Degen, Eigenthümer.  
 50.4f 321 westl. 3. Straße.

**Dankfagung.**  
 Allen Freunden und Bekannten drücken hiermit die trauernden Hinterbliebenen hiermit ihren innigsten Dank aus für die Unterstützung und Hilfe während der Krankheit unseres geliebten Gatten, Vaters und Großvaters Wilhelm Steff. Besonderer Dank sei ausgesprochen für den prächtigen Blumenschmuck und die innigen Liebesvorträge des „Viederfranz“-Chores, sowie für die teilnehmenden Worte der Pastoren Lipe und Schumann.  
 Frau Wilhelm Steff nebst Familie.  
 — Clayton wünscht Sie zu sehen.  
 — In der Familie L. Hayman hier selbst hat ein kleines Söhnchen sein Erscheinen gemacht.  
**Verzuzt die Geschäftstele und Firmen, die im Anzeiger & Herald anzeigen.**  
 — Die Familie Ellsworth an östl. 5. Straße wurde durch die Ankunft eines kleinen Söhnchens erfreut.  
 — Farn- und Garten-Samen.

**The Hehnke-Johmann Co**  
 HARDWARE & PAINTS  
 — Der Sohn von Frau Fred Gosda von Washington Township wurde aus der Armee entlassen und kehrte von Camp Funston zurück.  
 — Zieht mehr Säbner mit einer „Buckeye“ Brat-Maschine und „Breeder“. Zu haben in 28.4f Kunge's Eisenwaarenladen.  
 — Frau J. R. Alter, jr., die nach einem Schlaganfall gefährlich krank daniederlag, befindet sich scheinbar wieder auf dem Wege rascher Genesung.  
 — Die vakante Ladenräumlichkeit im Freimaurer-Gebäude ist an Thom. Bradstreet vermietet worden, welcher darin einen Pferdefleisch-Laden eröffnen wird.  
 — Staats-Nahrungsmittel-Administrator Waffles erklärte vor einigen Tagen, daß die Regierung bald Schritte unternehmen wird, allen Weizen im Staate Nebraska zu requirieren.  
 — Der überführte Mörder der alten Frau Lulu Vogt in Howard County, Allen Vincent Grammer, der am Freitag, 12. Juli, den Tod durch die elektrische Hinrichtung erleiden soll, hat an das Obergericht appellirt, und insolge dessen ist das gefällte Urtheil temporär aufgehoben worden, um die Entscheidung des Staatsobergerichts abzuwarten. Seine Anwälte, Richter J. R. Paul von St. Paul sowie W. S. Thompson von hier, haben die Appellation eingereicht.

**Südl. Farm-Ländereien.**  
 Kauft ein Heim im sonnigen Süden, prächtiges, gesundes Klima, ununterbrochene Landwirtschaft. Niedriger Preis bei leichten Bedingungen. Schulen, Hochschule und Kirchen. Sprecht vor oder schreibt an  
 Martin Kuchnia,  
 3147 Caroline Str., St. Louis, Mo. 38.3f, pd



Na, John, bist Du schon bei Christ. Koensfeldt's in dessen neuem Platz an 2. Straße gewesen, und hast Du schon seine verschiedenen Biere sowie seinen Port und Hlackberry probirt?  
 Sicherlich, und er hat ohne Zweifel die besten Getränke, und das allerbeste von allen ist „Evans Ale“. Er servirt auch den feinsten Lunch während des ganzen Tages, und sein Fassbier befindet sich zu jeder Zeit in der besten Verfassung.

**UNDER ONE MANAGEMENT**  
**THE GRAND ISLAND NATIONAL BANK**  
 MEMBER FEDERAL RESERVE SYSTEM  
**THE GRAND ISLAND LOAN & TRUST CO.**  
 UNDER STATE SUPERVISION  
 Unter dem Chime Clock  
**Für den edelsten Zweck.**  
 Eine Kapitalanlage in Liberty-Bonds ist eine Kapitalanlage für Patriotismus, für Menschlichkeit, für Freiheit. Ferner ist sie eine Anlage in dem besten Concern in der Welt — den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika.  
 Wie könnte Geld besser angelegt werden? Kauft eure Liberty-Bonds in dieser Bank, welche eure Subscriptionen prompt handhabt.  
**Capital & Surplus \$225,000.00**  
**Capital Stock \$50,000.00**

— Paine-Fishburn hinsichtlich aller Arten von Friedhofs-Arbeiten. 50.4f  
 — Frau J. S. Bunn ist nach längerer Krankheit im Soldatenheim gestorben.  
 — Laßt eure Frühjahr-Anzüge reinigen und ausbessern von den Grand Island Dye Works, Tel. 574. 216 östl. 3. Straße.  
 — Albert Seyde, jr., hat eine Stellung bei der Grand Island Gas Co. acceptirt, und zwar an Stelle von S. Kraal, der in den Bundesdienst eingezogen wurde.  
 — Säbnerfutter, 5c per Pfund. Aufsternschalen, \$1.20 für 100 Pfd. 3 Pfund für 5 Cts.  
 „Bee Hive“.  
 Tel. 100. Oscar Koefler, Eigenth.

— Das nur einige Wochen alte Töchterchen der Familie G. Morgan in South Platte wurde den Eltern wieder durch den Tod entziffen. Die unmittelbare Todesursache war das Versten einer Blutader.  
 — Am Samstag, 27. April, wird die Bundes-Civilkommission im hiesigen Postamt für Applikanten als Clerk im hiesigen Postamt eine Prüfung abhalten. Es können sich weibliche oder männliche Applikanten dazu melden.  
 — Der früher hier in Grand Island wohnhafte gewesene Jos. M. Burke wurde auf Ersuchen von Sheriff Sievers vor einigen Tagen in Omaha verhaftet und hierher überführt. Er wurde beschuldigt, die feiner von ihm geschiedenen Gattin zugesprochenen Alimente nicht bezahlt zu haben.  
 — Herr und Frau Peter V. Peters an westl. Königstraße erhielten von ihrem Sohne Carl S. Peters die Nachricht, daß er glücklich in Frankreich angekommen ist. Zwei weitere Brüder von ihm befinden sich im militärischen Dienst in Texas. Ein vierter mußte wegen eines Rheumatis-musleidens von Deming wieder nach Hause zurückkehren.  
 — Es ist jetzt gerade die rechte Zeit, und Ansl & Schacht ist der Platz, Wandtapeten, Farben, Oele, Firnisse, Glas usw. zu kaufen. Wandtapeten aller Arten, von 15c die Rolle und aufwärts; bessere Sorten von Farbe von \$1.25 die Gallone und aufwärts. Purr's rades Leinamöl zu \$1.65 die Gallone. Kauft jetzt, eripart Geld und kauft einen weiteren Freiheits-Bond. 37.4f

— Friedrich Stratmann von Chapman, ein Bruder von Wm. Stratmann von hier und früher mit dem verstorbenen Henry Stratmann hier selbst im Farmmaschinengeschäft thätig, ist nach längerem Leiden im vorgeschrittenen Alter am Montag gestorben. Er hinterläßt seine Wittve und zwölf Kinder, von denen die meisten in der Nähe von Chapman wohnen, woselbst der Verstorbene viele Jahre die Landwirtschaft betrieb. Eines seiner Kinder ist Frau Henry Harry von hier. Dr. Verdrigung fand gestern Nachmittag statt.  
 — Von einem Besuche bei Verwandten im südwestlichen Theile der Stadt zurückkehrend, erlitt am Sonntag Abend das Automobil von Herrn und Frau E. Smith direkt hinter der Brücke an süd. Locuststraße bei den nach der Zuderfabrik führenden Geleisen einen Unfall, der jedoch recht glimpflich verlief. Die Smiths fuhren in nördlicher Richtung, als ein anderes Automobil südlich drehte, und zwar mit nicht abgeblendeten Lichtern. Herr Smith war gebelnd und fuhr etwas zu viel nach rechts, so daß sein Automobil in den Graben glitt und auf die Seite fiel. Beide Insassen wurden nicht verletzt, und auch das Automobil wurde nur wenig beschädigt.

**Süßkorn-Pflanzer!**  
 Wir sind jetzt bereit, Contracte abzuschließen für unseren Zuderkornerbedarf für die kommende Saison.  
 31.4f Grand Island Canning Co.  
 — Claus Claussen, Sohn der Familie Jürgen Claussen, der sich einige Zeit zur Besserung seiner Gesundheit in Colorado Springs aufhielt, verbrachte einige Tage bei seinen Eltern zu Besuch. Er hat sich hier einer leichten Operation unterzogen und begab sich wieder nach dem Westen zurück.  
 — In ihrem Heim an westl. Homardstraße verschied letzte Woche Frau Mary Jan nach mehrmaliger und schwerer Krankheit an der Lungenentzündung und Bronchitis resp. den Folgen derselben, nachdem die Krankheit schon überstanden war. Sie stand im 77. Jahre ihres Lebens. Sie wohnte seit über dreißig Jahren hier in Grand Island und ihr Gatte ging ihr vor vierzehn Jahren im Tode voran.  
 — Der im hiesigen Brown Cafe besäftigte Arthur Tenkle wurde am Samstag von der Polizei verhaftet, weil er von einem Mitangeestellten eine Taschenuhr gestohlen und an einen Pfandverleiher verkauft hatte. Der Pfandverleiher zeigte aber den Kauf an, die Uhr wurde vom Eigenthümer identifizirt und Brown gefunden und verhaftet. Er wurde jedoch nicht bestraft und wieder auf freien Fuß gesetzt, weil er sich freiwillig in die Armee einreihen ließ.  
 — Am Montag wurde der 18jährige Russell Beck von der Polizei verhaftet, weil er betrunken war, und er selbst erklärte auf Befragen, daß er durch Trinken von sogen. „Zitronen-Extract“ sich den Schwimms geholt habe. Den Namen desjenigen, der ihm die „Essenz“ gab, konnte er sich nicht erinnern, aber die Polizei will versuchen, den Mann ausfindig zu machen oder den Laden, wo derselbe gefast wurde. Man will dem Verfaß dieser Flüssigkeit in Flaschen, wenn man nicht über deren Verwendung genau unterrichtet ist, Schranken ziehen.

**Substitute für Weizenmehl.**  
 Bequetichter Safer ..... 9c  
 Weizenmehl ..... 12c  
 Gerstenmehl ..... 8 1/2c  
 Sagobohnen-Mehl ..... 13c  
 Weißes Cornmehl ..... 7 1/2c  
 Gelbes Cornmehl ..... 8c  
 Buchweizen-Mehl ..... 11c  
 „Bee Hive“.  
 Lizenznummer G 15821 der Bundes-Nahrungsmittel-Administration.  
 — Kommenden Samstag findet im hiesigen Postamt eine Prüfung für Clerks und Briefträger statt.  
 — Das Begräbniß von Frau Margarethe Martens fand am Donnerstag Grand Island Friedhof vom Trauerhause, sechs Meilen östlich von hier, aus statt, und Pastor Schumann hielt die Leichenpredigt.  
 — Jedes Frühjahr werden viele Wohnungsveränderungen vorgenommen, und oftmals sind die Leute in Verlegenheit, Geräthschaften unterzubringen. Nun hat die Central Storage Co. in dem großen vierstöckigen Gebäude, westlich vom Köhler-Hotel, Räume im Ueberflus für Möbel, Teppiche, Defen, Musikinstrumente u. dgl. Bei Bedarf, bitte, anfragen: Central Storage Co., Tel. 531.  
 — Die Nachtarbeiter im hiesigen U. R. Lokomotivschuppen machten dieser Tage eine Kollekte, die \$27.50 ergab, und werden hierfür eine große Plagge kaufen — 7 1/2 bei 14 Fuß — die vom großen Arbeiterbehälter der Werkstätten herabgehoben wird. Während der Nacht wird am Zahnknauf ein elektrisches Licht erstrahlen, so daß man „Dad Glory“ auch bei Nacht erkennen kann.

**An unsere Leser!**  
 Alle diejenigen, welche den „Anzeiger und Herald“ vorausbestellt haben, können den Lehrer stinkenden Votekalender in unserer Druckerei abholen. An unsere auswärtigen Leser werden wir den Kalender per Post schicken, wenn sie uns benachrichtigen, daß sie denselben noch nicht erhalten haben

**A CHECK BOOK IS CERTAINLY A CONVENIENCE**  
**THE BANK FOR BUSINESS MEN**  
**Die sicherste, höchst progressive Bank ist nicht zu gut für Euch.**  
 Das rapide und stetige Wachstum dieser Bank mag deren zufriedenstellendem Dienste nd der höflichen, liberalen Behandlung gegenüber allen Depositoren ohne Unterschied zuzuschreiben sein.  
 Heute ist stets die beste Zeit, jenes Konto zu eröffnen, und es wird ein guter Schritt sein, wenn Sie es hier eröffnen.  
**A CONSERVATIVE BANK FOR CONSERVATIVE PEOPLE**  
**NEBRASKA STATE BANK**  
 A. E. Cady, Sr., President  
 A. E. Cady, Jr., Vice President  
 A. J. Guendel, Cashier  
 4% INTEREST PAID ON TIME AND SAVINGS DEPOSITS